

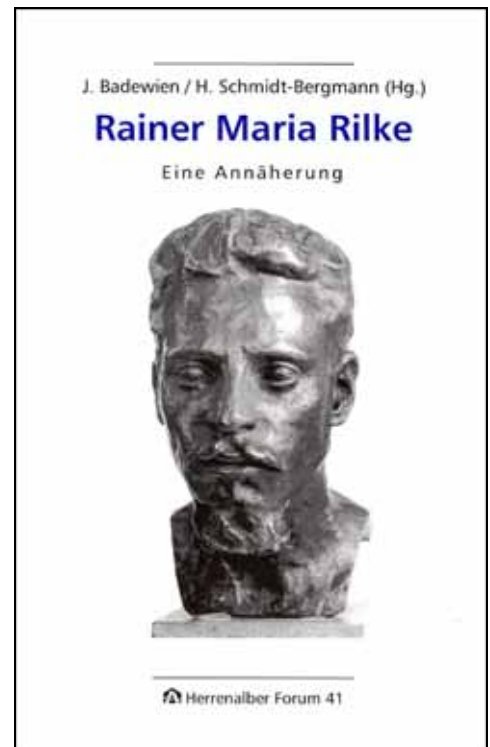
Jan Badewien/H. Schmidt-Bergmann (Hg.)

## Rainer Maria Rilke

### Eine Annäherung

*Herrenalber Forum Band 41, 145 S., brosch.,  
Karlsruhe: Evangelische Akademie Baden 2004,  
ISBN 978-3-89674-542-2, 11 €*

Die Beiträge einer Tagung der Evangelischen Akademie Baden zusammen mit der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe dokumentieren mehr als eine Annäherung: Neue Forschungsperspektiven werden eröffnet und der Blick auf die wichtigen Kontexte der Entstehungsbedingungen von Rilkes Werk gelenkt. Rilkes Verhältnis zur Religion findet sich von der Forschung gerade in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts thematisiert. Christoph Gellner (Zürich) zeigt Rilke als Leser der Bibel und des Korans und macht erstmals deutlich, welche Konsequenzen diese Konfrontation für Rilkes religiöses Denken gehabt hat. Für diesen Beitrag erhielt Gellner 2004 den Bad Herrenalber Akademiepreis.



#### Inhalt

Walter Busch

#### **Rilke und der Jugendstil**

Ortrud Gutjahr

#### **Die Figur des Dritten bei Rainer Maria Rilke**

Zur Erarbeitung einer Künstlerkonzeption  
mit Lou Andreas-Salomé und ihrer  
Ausgestaltung im Roman  
„Die Aufzeichnungen des Malte Laurids Brigge“

Hansgeorg Schmidt-Bergmann

#### **„Irgendwie muß auch ich dazu kommen, Dinge zu machen; nicht plastische, geschriebene Dinge“**

Rainer Maria Rilkes Überwindung  
der Kunst Auguste Rodins

Christoph Gellner

#### **„... beinah rabiate Antichristlichkeit“**

Rilke als Leser der Bibel und  
des Koran

Theodore Fiedler

#### **Das Ich versagt am Es**

Zu Rilkes Rezeption der Psychoanalyse

Jan Badewien

#### **„Alle, die dich suchen, versuchen dich“**

#### Zu den Autoren

*Dr. Jan Badewien* ist Akademiedirektor an der Evangelischen Akademie Baden, Karlsruhe;  
*Prof. Dr. Walter Busch* lehrt Deutsche Literaturwissenschaft an der Universität von Verona/Italien;  
*Prof. Dr. Theodore Fiedler* ist Direktor des Max Kade German House an der University of Kentucky/USA;  
*Dr. Christoph Gellner* ist Leiter des Theologischen Seminars Dritter Bildungsweg und Gesamtleiter des Instituts für kirchliche Weiterbildung an der Theologischen Fakultät der Universität Luzern (IFOK), Preisträger des Bad Herrenalber Akademiepreises 2004;  
*Prof. Dr. Ortrud Gutjahr* lehrt Neuere Deutsche Literatur und Interkulturelle Literaturwissenschaft an der Universität Hamburg;  
*Prof. Dr. Hansgeorg Schmidt-Bergmann* ist Vorsitzender der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe und Leiter des Museums für Literatur am Oberrhein.